

Mainz, 29.09.2016

Antrag 1431/2016 zur Sitzung Stadtrat am 04.10.2016

**Ergänzungsantrag zur Beschlussvorlage 0644/2016 "4. Fortschreibung des Zentrenkonzepts Einzelhandel – Fortschreibung Mainzer Sortimentsliste,, (CDU)**

**Die Beschlussvorlage wird folgendermaßen ergänzt:**

1. Die Verwaltung wird gebeten, neben dem Zentrenkonzept eine umfangreiche Konzeption zu erarbeiten bzw. vorzulegen, wie die Mainzer Innenstadt sowie die Stadtteilzentren aufgewertet und attraktiver gestaltet werden können. Das Konzept soll folgende Bereiche umfassen: Handels- und Branchenmix, Gastronomieangebot, Sauberkeit und Sicherheit, Verbesserung der Aufenthaltsqualität auf den Mainzer Plätzen, Parken und Schaffung eines zeitgemäßen Parkleitsystems, Verbesserung der allgemeinen Verkehrssituation für auswärtige Kaufinteressenten etc..
2. Die Verwaltung wird gebeten, Möglichkeiten auszuloten und nach Wegen zu suchen, wie die derzeit bestehende Einzelhandelspalette in der Mainzer Innenstadt umfassend ergänzt werden kann. Dies gilt beispielsweise für den Bereich Sport.
3. Die Verwaltung wird gebeten, ihre Ansiedlungspolitik zu intensivieren und gezielt auch nach ansiedlungswilligen, interessanten Unternehmen aus dem Bereich Handel zu suchen und auf diese Weise die Attraktivität des Wirtschafts- und Einkaufsstandorts Mainz zu steigern.
4. Die Verwaltung wird gebeten, rechtliche Möglichkeiten auszuloten, wie zukünftig mit einer Stadtratsmehrheit Ausnahmen vom Zentrenkonzept ermöglicht werden können.
5. Die Verwaltung wird gebeten, Möglichkeiten zu schaffen, dass eine Umsiedlung von bereits in Mainz ansässigen Unternehmen möglich wird, ohne dass es aufgrund des Zentrenkonzepts zu Einschränkungen im Warenangebot kommt.
6. Die Verwaltung wird gebeten, alles dafür zu tun, in der Mainzer Innenstadt die immer wieder zu beobachtende Umwandlung von Ladengeschäften in Büros und sonstige handelsferne Nutzungen im Erdgeschoß zu verhindern.

**Begründung:**

Begründung erfolgt mündlich

Hannsgeorg Schönig  
Fraktionsvorsitzender